

Sustainable Financing Framework

27. April 2022

1. Profil

Als Spezialbank ist die BayernLB ein wichtiger Investitionsfinanzierer für die bayerische und deutsche Wirtschaft. Wir sind dem Fortschritt verpflichtet. Unsere Kunden - Unternehmen, Finanzinstitute, Investoren, Sparkassen und die öffentliche Hand - stehen dabei im Mittelpunkt unseres nachhaltigen Handelns. Als stabile und finanzstarke Bank mit internationalen Aktivitäten arbeiten wir effizient und denken langfristig.

Wir verfügen über langjährige Erfahrung und tiefgreifende Kenntnisse der Branchen, in denen unsere Kunden tätig sind. Wir verstehen ihre unternehmerischen Herausforderungen für die Zukunft, bieten bedarfsgerechte Lösungen und sind Partner auf Augenhöhe - und pflegen dabei stets eine zuverlässige und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Unsere Dienstleistungen:

- Wir fokussieren uns auf die Branchen der Zukunft. Unsere absoluten Spezialgebiete sind Mobilität, Energie, Technologie, Bau, Grundstoffe sowie Maschinen- und Anlagenbau. Als Beteiligungsfinanzierer helfen wir insbesondere Unternehmen aus diesen Branchen, ihre Geschäftsmodelle erfolgreich zu entwickeln.
- Als Immobilienfinanzierer bieten wir 360-Grad-Know-how über die gesamte Wertschöpfungskette des Immobiliengeschäfts - und das in den unterschiedlichsten Assetklassen. Wir verbinden unsere hohe Expertise mit umfassender Betreuung und einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse unserer Kunden.
- Wir überzeugen Banken, Versicherungen und Pensionskassen mit unserem Know-how und einem Angebot, das ihren Finanzierungs- und Anlagebedürfnissen entspricht. Dies ist die Basis für unsere engen und langjährigen Beziehungen zu Finanzinstituten.
- Wir öffnen neue Türen für den öffentlichen Sektor. Mit unseren Finanzlösungen sind wir die Hausbank des Freistaats Bayern und ein starker Partner für Länder, Kommunen und öffentliche Unternehmen.
- Unsere Förderbank BayernLabo ist ein wesentlicher Anbieter von Wohnbauförderung im Freistaat und Marktführer bei Krediten an bayerische Kommunen.

Unsere Töchter:

- Als Tech-Bank bietet die DKB ihren mehr als 4,5 Millionen Kunden ein exzellentes Kundenerlebnis und herausragende digitale Lösungen.
- Mit unseren Vermögensverwaltungsgesellschaften BayernInvest und Real I.S. bieten wir unseren Kunden eine große Auswahl an nachhaltigen Investments.

Eigentümer:

- Freistaat Bayern (ca. 75%)
- Sparkassenverband Bayern (ca. 25%)

Standorte:

- Deutschland: München (Hauptsitz), Nürnberg, Stuttgart, Frankfurt, Düsseldorf, Hamburg, Berlin und Leipzig
- Europa: Niederlassungen in London, Mailand und Paris
- USA: New York City
- Deutsches Zentrum in Shanghai und Taicang

2. Nachhaltigkeit im BayernLB-Konzern

Die BayernLB engagiert sich seit mehr als 25 Jahren im Umwelt- und Klimaschutz. Ein Ausdruck ihres Engagements ist die Unterstützung nationaler und internationaler Initiativen. So ist die BayernLB seit 1995 Mitglied der UNEP Finance Initiative und die BayernLB hat 2011 die UN Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet. Darüber hinaus ist die BayernLB Mitglied der Climate Bond Initiative zur Förderung der Entwicklung des Marktes für Green Bonds, was die BayernLB als einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung von Umwelt- und Klimaschutz ansieht. Die BayernLB selbst arbeitet seit 2008 an ihrem Hauptsitz in München klimaneutral sowie seit 2015 an allen ihren Standorten der BayernLB in Deutschland.

Im Jahr 2021 hat die BayernLB eine neue umfassende Nachhaltigkeitsstrategie veröffentlicht, die im Rahmen eines weitreichenden Transformationsprogramms entwickelt wurde. Die Nachhaltigkeitsstrategie ist von herausragender Bedeutung für die strategische Gesamtsteuerung der Bank und berücksichtigt gleichzeitig die regulatorischen Anforderungen an das Geschäftsmodell. Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur ein unumkehrbarer Trend, sondern der einzig richtige Weg, unser Unternehmen auszurichten. Mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie bauen wir eine der wesentlichen Stärken der BayernLB kontinuierlich aus. Dieses Selbstverständnis leitet sich auch aus unserem gesetzlichen Auftrag als Anstalt des öffentlichen Rechts ab. Wir wirtschaften als ehrbarer Kaufmann zukunftsorientiert und leisten unseren gesellschaftlichen Beitrag zur nachhaltigen Transformation unseres Wirtschaftsraums.

Die Grundsätze und Leitlinien zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie der BayernLB bilden einen konkreten Orientierungsrahmen für die Umsetzung der übergeordneten Nachhaltigkeitsziele in die täglichen Geschäftsentscheidungen. Sie enthalten sowohl konkrete Ausschlusskriterien für einzelne Geschäftsvorhaben als auch übergreifende Grundsätze wie Compliance, Menschenrechtsprinzipien, Klimaschutz und Biodiversität.


Das allgemeine Nachhaltigkeitsverständnis wird derzeit durch die 17 globalen Sustainable Development Goals der UN-Agenda 2030 und die Klimaziele des Pariser Abkommens sowie den entsprechenden europäischen und deutschen Klima-Aktionsplänen bestimmt. Die BayernLB berücksichtigt auch die Bayerische Nachhaltigkeitsstrategie und die Ziele der EU-Taxonomieverordnung und deren Standards, soweit sie bereits etabliert sind.

Die BayernLB verfügt konzernweit über zwei sehr erfolgreiche Tochtergesellschaften, die mit ihrem Ansatz des nachhaltigen Bankings sehr aktiv sind. Die DKB konzentriert

sich seit mehr als zwei Jahrzehnten auf die Finanzierung ausgewählter Zielsektoren wie Wohnen, erneuerbare Energien und soziale Infrastruktur. Ihr Kreditportfolio hat bereits heute eine SDG-Bedeutung von 77% (Stand 31.12.2021). Das bedeutet, dass die Einlagen ihrer Kunden insbesondere an regionale Kommunen und Unternehmen fließen und in zukunftssträngige Branchen investiert werden (<https://www.dkb.de/nachhaltigkeit/>).

Die BayernLabo unterstützt seit ihrer Gründung im Jahr 1884 die nachhaltige Entwicklung Bayerns und nimmt damit ihre gesellschaftliche und unternehmerische Verantwortung wahr. Die BayernLabo, eine Anstalt des öffentlichen Rechts, ist eine Einrichtung der staatlichen Wohnungspolitik des Freistaates Bayern. Sie hat den öffentlichen Auftrag, im Rahmen der bayerischen Wohnungspolitik Vorhaben und Maßnahmen zur Verbesserung und Stärkung der bayerischen Wohnungs- und Siedlungsstruktur finanziell zu fördern. Diese Wohnungspolitik ist durch zwei gleichwertige Ziele gekennzeichnet: die Erhaltung wirtschaftsstarker und lebensfähiger städtischer Zentren einerseits und die Stärkung des ländlichen Raums andererseits. Diese beiden Komponenten sind wesentliche Bestandteile der Wohnungsbauförderung und wichtige Säulen der Geschäftstätigkeit des BayernLabo (<https://bayernlabo.de/investor-relations/index.html>).

Mit der Emission spezifischer nachhaltiger Schudttitel will die BayernLB einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit im Sinne der Sustainable Development Goals (UN SDGs) ¹ der Vereinten Nationen leisten. Mit Blick auf die 17 SDGs konzentriert sich die BayernLB vor allem auf die Unterstützung der folgenden Ziele:

Ziel	SDG Thema	BayernLB Beitrag
	Erschwingliche und saubere Energie	Re/Finanzierung von Projekten für erneuerbare Energien, Förderung der technologischen Entwicklung
	Nachhaltige Städte und Gemeinden	Unterstützung der Beteiligung von Städten und Gemeinden an der Planung und Umsetzung von erneuerbaren Energien
	Verantwortungsvoller Verbrauch und Produktion	Förderung von Maßnahmen zum ökologischen Ausgleich, zur Renaturierung und zum Emissionsschutz
	Klimaschutz	Unterstützung von Wind-, Sonnen- und photovoltaischer Energie, um fossile Brennstoffe und die Produktion von Kohlendioxid zu vermeiden

¹ SDG-Ziel: Erschwingliche und saubere Energie mit dem Ziel, den Anteil der erneuerbaren Energien am globalen Energiemix bis 2030 deutlich zu erhöhen

3. Sustainable Financing Framework

Die ICMA-Green Bond Principles („GBP“) sind eine Reihe von freiwilligen Richtlinien, die Transparenz und Offenlegung empfehlen und die Integrität bei der Entwicklung des Marktes für Green Bonds fördern, indem sie Prämissen für die Emission solcher Schuldverschreibungen erläutern. Im Hinblick auf die laufende Entwicklung der Green Bond-Taxonomie durch die Europäische Kommission folgt das BayernLB Sustainable Financing Framework den GBP 2018, die Richtlinien in den folgenden fünf Schlüsselbereichen enthalten:

- a. Mittelverwendung („Use of Proceeds“)
- b. Verfahren zur Bewertung und Auswahl von Projekten („Process for Project Evaluation and Selection“)
- c. Mittelverwaltung („Management of Proceeds“)
- d. Berichterstattung („Reporting“)
- e. Externe Prüfung („External Review“)

Dieses Dokument legt den Rahmen für die Emission von nachhaltigen Fremdkapitalinstrumenten durch die BayernLB fest und wird von Zeit zu Zeit im Zusammenhang mit der Aufnahme anderer in Frage kommender Kategorien von Vermögenswerten oder im Falle von Aktualisierungen der GBP aktualisiert. Es gilt für alle Fremdkapitalinstrumente jeglichen Formats (z.B. gedeckte und ungedeckte Inhaber- und Namensschuldverschreibungen sowie Schuldscheindarlehen), jeglicher Laufzeit (z.B. Kapitalmarktanleihen, Commercial Paper sowie sonstige Geldmarktpapiere) und jeglicher Ausgestaltung (z.B. Plain Vanilla und strukturierte Produkte), die von der BayernLB als nachhaltige Fremdkapitalinstrumente begeben werden. Diese können auf Basis aller Emissionsprogramme oder Standarddokumentationen der BayernLB als öffentliche Transaktionen (im Benchmark-Format oder anderweitig) und Privatplatzierungen begeben werden.

4. Mittelverwendung („Use of Proceeds“)

Der Erlös der von der BayernLB emittierten nachhaltigen Fremdkapitalinstrumenten wird zur Refinanzierung von Geeigneten Nachhaltigen Krediten („Eligible Sustainable Loans“, ESL) verwendet, die im Portfolio der BayernLB für Geeignete Nachhaltige Kredite enthalten sind, wie weiter unten im Detail erläutert wird.

Für die Zwecke des Frameworks wurden die folgenden ESL-Kategorien identifiziert:

1. *Erneuerbare Energien*: Re/Finanzierung der Anschaffung, Produktion, Übertragung, Erweiterung und/oder Entwicklung von Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien sowie die Herstellung der notwendigen Anlagen und den Anschluss an das Stromnetz. Zu den erneuerbaren Energiequellen können gehören:
 - Photovoltaik- und solarthermische Anlagen
 - Windparks (onshore und offshore)

2. *Mobilität*: Re-/Finanzierung von Schieneninfrastruktur und öffentlichen Nahverkehrsprojekten, die die Notwendigkeit von Privatfahrzeugen reduzieren und damit zu einer kohlenstoffarmen Mobilität beitragen, sowie von kohlenstoffarmer Mobilitätsinfrastruktur für alternative Antriebe
 - Elektrische Lokomotiven und Triebzüge für die Personenbeförderung

Künftig könnten nachhaltige Immobilien dem „Sustainable Loan Portfolio“ hinzugefügt werden. D.h. Gewerbeimmobilien, die eine höhere Energieeffizienz aufweisen und national oder international anerkannte Standards erfüllen. Die BayernLB wird dieses Framework und die SPO aktualisieren und die Auswahlkriterien beschreiben, wenn Immobilien-Assets hinzugefügt werden.

5. Verfahren zur Bewertung und Auswahl von Projekten („Process Project Evaluation and Selection“)

Die BayernLB hat einen end-to-end Kreditprozess mit eigener ESG-Bewertung etabliert. Dabei werden sowohl Risiken im Zusammenhang mit potenziellen Umweltentwicklungen als auch die Umweltauswirkungen von Kredit- und Risikobeauftragten bewertet. Ziel der Umweltverträglichkeitsprüfung ist es, zu beurteilen, inwieweit ein Projekt zu einem der UN-SDGs beiträgt und/oder mit der EU-Taxonomie übereinstimmt. Um für ein ESG-Basic-Rating in Frage zu kommen, muss eine potenzielle Transaktion einen klaren Beitrag zu den SDGs und der Bayerischen Nachhaltigkeitsstrategie aufweisen. Das "ESG-Plus"-Rating wird für Projekte vergeben, die die Substantial-Contribution-Kriterien der EU-Taxonomie erfüllen. Derzeit kommen nur Projekte, die diese Kriterien erfüllen, für das ESLP in Frage.

Alle förderfähigen nachhaltigen Kredite, die durch nachhaltige Emissionen finanziert werden, entsprechen den Standardkreditanforderungen, der Nachhaltigkeitsstrategie und den Risikomanagementrichtlinien der BayernLB. Die Kreditabteilungen der BayernLB führen ein Pre-Screening der lokalen Geschäftseinheiten durch, um potenzielle Eligible Sustainable Loans zu identifizieren und analysiert den Kontrahenten und das Asset vollständig - einschließlich der impliziten Umweltauswirkungen. Um als Förderfähiger Nachhaltiger Kredit für die Verwendung der Erlöse einer nachhaltigen Emission qualifiziert zu werden, müssen die Projekte darüber hinaus die folgenden Auswahlkriterien erfüllen:

- Geeignete Nachhaltige Kredite auf der Grundlage dieses Frameworks
- Keine Doppelzählung für die Mittelverwendung aus zukünftigen nachhaltigen Fremdkapitalinstrumenten
- Interne Mindestanforderungen an das Rating
- Ausschluss von Darlehen, die von Dritten re/finanziert werden

Erneuerbare Energien:

- Keine Geothermie- oder Wasserkraftprojekte

Mobilität:

- Null-Emissions-Schwelle, d.h. nur elektrische Lokomotiven und Züge

6. Mittelverwaltung („Management of Proceeds“)

Die BayernLB richtet ein neues "Eligible Sustainable Loan Portfolio" (ESLP) ein, in dem alle Geeigneten Nachhaltigen Kredite zusammengefasst werden, um die Erlöse von nachhaltigen Fremdkapitalemissionen in einem Portfolioansatz zu verwalten. Als solches ist das ESLP dynamisch, wobei die fällig gewordenen Geeigneten Nachhaltigen Kredite aus dem ESLP entfernt werden, und sich die BayernLB nach besten Kräften darum bemühen wird, diese durch neue Geeignete Nachhaltige Kredite im erforderlichen Umfang zu ersetzen. Das ESLP umfasst alle Geeigneten Nachhaltigen Kredite, die gemäß den oben beschriebenen Eignungskriterien und dem Bewertungs- und Auswahlprozess entsprechend bewertet und ausgewählt wurden. Alle in das ESLP aufgenommenen Geeigneten Nachhaltigen Kredite sind Teil der Bilanz der BayernLB. Die BayernLB ist bestrebt, jederzeit ein Volumen des ESLP aufrechtzuerhalten, das mindestens dem Volumen der ausstehenden nachhaltigen Fremdkapitalinstrumente entspricht.

Die Erlöse aus der Emission von nachhaltigen Fremdkapitalinstrumenten (i) werden von der BayernLB ausschließlich (mit Ausnahme der unten angegebenen Fälle) zur Finanzierung bzw. Refinanzierung von Geeigneten Nachhaltigen Krediten verwendet und (ii) können von der BayernLB nach freiem Ermessen zur Finanzierung oder Refinanzierung von jeglichen Geeigneten Nachhaltigen Krediten im Rahmen des ESLP verwendet werden.

Der nicht zugeordnete Nettoerlös aus der Emission von nachhaltigen Fremdkapitalinstrumenten der BayernLB wird innerhalb des Treasury der Gruppe für Geldmarktinstrumente, liquide Mittel und / oder Barmitteläquivalente verwendet.

Die Laufzeit eines von der BayernLB begebenen nachhaltigen Fremdkapitalinstrumentes entspricht nicht unbedingt den Laufzeiten der Geeigneten Nachhaltigen Kredite. Um jedoch die Inkongruenz zwischen diesen Laufzeiten zu verringern, darf die volumengewichtete durchschnittliche Laufzeit der kumulierten begebenen nachhaltigen Fremdkapitalinstrumente der BayernLB die durchschnittliche Laufzeit der Kreditzusagen für das Portfolio der Geeigneten Nachhaltigen Kredite nicht überschreiten.

7. Berichterstattung („Reporting“)

Informationen über die Mittelverwendung sowie die Umweltauswirkungen von Projekten, die mit nachhaltigen Fremdkapitalinstrumenten re/finanziert werden, werden separat und über die gesamte Laufzeit des Programms bereitgestellt, sofern nachhaltige Fremdkapitalinstrumente ausstehen. Die Zuteilungs- und die Wirkungsberichterstattung („Allocation and Impact Reporting“) werden den Investoren auf der Investor Relations Homepage der BayernLB zur Verfügung gestellt.

https://www.bayernlb.de/internet/de/blb/resp/investor_relations_5/investoren_information/green_bonds_2/GreenBonds.jsp

Zuteilungsbericht („Allocation Reporting“)

Die BayernLB plant die Veröffentlichung eines Jahresberichts über die Zuweisung der Nettoerlöse aus nachhaltigen Fremdkapitalinstrumenten zum Portfolio der BayernLB für Geeignete Nachhaltige Kredite. Das interne Tracking der Erlöse wird auf synthetische Weise auf der Grundlage des Volumens der Geeigneten Nachhaltigen Kredite und der ausstehenden nachhaltigen Fremdkapitalinstrumente umgesetzt.

Der Zuteilungsbericht wird folgende Informationen beinhalten:

- Der Nominalbetrag und die Laufzeiten der ausstehenden nachhaltigen Fremdkapitalinstrumente der BayernLB
- Der Gesamtbetrag der Erlöse, die den Geeignete Nachhaltige Kredite zugeteilt werden
- Die Anzahl der Geeigneten Nachhaltigen Kredite
- Der Saldo nicht zugeteilter Erlöse
- Der Betrag oder der Prozentsatz der neuen Finanzierung und Refinanzierung
- Die Technologie und geografische Verteilung der zugewiesenen Geeigneten Nachhaltigen Kredite

Wirkungsberichterstattung („Impact Reporting“)

Die BayernLB wird die Investoren jährlich über die Umweltauswirkungen der zugeteilten, durch nachhaltige Fremdkapitalinstrumente re/finanzierten Geeigneten Nachhaltigen Kredite informieren. Soweit dies möglich ist, kann der Bericht folgende Informationen enthalten:

Erneuerbare Energien:

- Geschaffene Kapazität für erneuerbare Energien (MW)
- Geschätzte jährliche Energieproduktion (MWh)
- Geschätzte Vermeidung von CO₂-Emissionen in Tonnen

Mobilität:

- Jährliche Personenkilometer
- Geschätzte Vermeidung von CO₂-Emissionen in Tonnen

Die begebenen nachhaltigen Fremdkapitalinstrumente können aufgestockt werden. Hinsichtlich der Mittelverwaltung aus der Aufstockung und der entsprechenden Berichterstattung wird die Aufstockung wie eine Neuemission behandelt. Folglich kann die Berichterstattung über die Mittelverwendung und die entsprechenden Auswirkungen hinsichtlich der ursprünglich begebenen nachhaltigen Fremdkapitalinstrumente und der Aufstockung unterschiedlich ausfallen, wenn beide Emissionen in verschiedene Kalenderjahre fallen.

8. Externe Prüfung („External Review“)

Während der Laufzeit eines nachhaltigen Fremdkapitalinstrumentes wird die BayernLB einen Second Party Opinion Anbieter damit beauftragen, die Übereinstimmung des Sustainable Financing Frameworks der BayernLB mit dem Green Bond Standard der EU und die Zuteilung der begebenen nachhaltigen Fremdkapitalinstrumente in Übereinstimmung mit diesem Framework zu bestätigen.

Die BayernLB hat ISS ESG beauftragt, ihren Sustainable Financing Framework und dessen Übereinstimmung mit den ICMA GBPs zu überprüfen und zu bewerten. ISS ESG erstellt eine Second Party Opinion, die eine Bewertung der Strategie, der Politik und der Prozesse der BayernLB in Bezug auf die ökologische Nachhaltigkeit beinhaltet. Die Second Party Opinion sowie der Sustainable Financing Framework werden den Investoren auf der Investor Relations Homepage der BayernLB zur Verfügung gestellt.